

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 44 (1918)  
**Heft:** 31  
  
**Rubrik:** Lieber Nebelspalter!

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

lich der Präsident der Association des Internés singalese ....

Armeearzt: Und Mittwoch?

Ordonnanz: Mittwochs empfängt er den Rangältesten der afghanistischen Internierten-Kolonie.

Armeearzt: Donnerstag vielleicht?

Ordonnanz: Donnerstag ist reserviert für die Präsidentinnen des Kriegspatinnenvereins und der Association des marraïnes de guerre.

Armeearzt: Freitag —

Ordonnanz: Freitags ist Journalistentag.

Armeearzt: Aber Samstag?

Ordonnanz: Jeden Samstag puht er eigenhändig den von der Königin der Amazonen ihm geschenkten d'annunziatischen Windhund.

Armeearzt: Also dann Sonntag —

Ordonnanz: Wo denken Sie hin?! Sonntags puht er ebenso eigenhändig seine fremden Orden.



## Neueste Freiheit

Ja, so wird und muß es kommen:  
Seht man sich zum Glase Wein —  
Gleich wird einer von den frommen  
Schnüfflern, Freund, uns nahe sein.

Wird uns, ehe wir noch nippen,  
Sragen, wo wir Bürger sind —  
Ob der Urgroßmutter Lippen  
Küßte einst ein deutsches Kind.

Wird die Unterschrift verlangen  
Unter einen fremden Tisch,  
Daß wir niemals nicht gegangen  
Je an einen deutschen Tisch.

Doch ein Mittel ist gegeben:  
Naht dir so ein frecher Chalb,  
Zwick' ihm — und zwick' nicht daneben! —  
Zwick' ihm seinen feisten Leib.

Lass' ihn wissen, daß er endlich  
Deine Seele lass' in Kuh' —  
Wird die Srechheit gar zu schändlich;  
Hörner hat die Schmeizer-Kuh!

Jere-Mias

## Lieber Nebelspalter!

Die „Basler Nachrichten“ haben ganze  
30 Stranken, in Buchstaben, dreißig Stranken,  
zu lappen, weil sie drei Leuchten der leuch-  
tenden Genfer Polizei mit übler Nachrede  
gekränkt haben sollen. (Gekränkt!)

Gibt es einen Mathematiker in der  
Schweiz, der ausrechnet, was man der  
Genfer Polizei nachsagen darf, wenn man  
1000 Stranken, in Buchstaben, eintaufend  
Stranken, opfert?

21ch, ach

## Bei 35 Grad im Schatten

Lehrtochter (prustend): Schwül ist  
draußen!

Patron: — — —?

Ladentochter (folgend): Schwül ist  
draußen!

Patron: — — —?

Probiermamsell (zulezt antänzelnd):  
Schwül ist draußen!

Patron (wütend): Warum kommt er denn  
nicht — herein?

# Hotels Theater & Konzerte Cafés

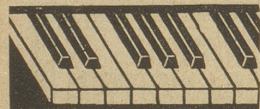
**Rendezvous**  
der vornehmen  
**Gesellschaft!**  
Eigene Konditorei!

## Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der  
**Theater:**  
Reichhaltig kaltes  
Buffet!  
Exquisite Weine.

Rote **Ostschweizer Landweine** Weiße  
Fendant 1917 — Dôle  
Spanische und Italienische Tisch- und Couplerweine  
empfiehlt real und preiswürdig  
Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften  
Winterthur. 1860



**Schreckliche  
Tat!!!**

ist es nicht, denn Sie erhalten sofort  
völlig kostenfrei eine genaue und  
eingehende Beschreibung über die  
hochpraktische und äusserst inter-  
essante Erfindung

**eines blinden**

Musikers, welcher bereits hunderte  
von Kindern, Erwachsenen und älteren  
Personen das schöne, in ganz kurzer  
Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte  
Klavierspiel verdanken. Zögern Sie  
nicht, denn auch Sie werden unter  
voller Garantie in wenigen Wochen  
nicht nur Lieder, Tänze, Märsche, son-  
dern überhaupt jede Art von gediege-  
ner und schöner Klaviermusik mit  
Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie  
heute noch die kostenlose Beschrei-  
bung, nach deren Studium Sie dann  
auch (ohne etwelche Verpflichtung  
Ihrerseits) eine erste Probelieferung  
dieser Erfindung erhalten können durch  
Musikinst. Emil Isler, Laufenstr. 37  
Basel VII. — (Um genaue Adresse  
des Bestellers wird gebeten.) 1524

**Vervielfältigungen  
Schreibarbeiten  
Übersetzungen**

liefert in gewohnter  
sorgfältiger und  
prompter  
Weise

**Erstes  
Vervielfältigungs-  
Büro „Metropol“  
Zürich fraumünsterstr. 12**

Tel. 5714  
SELNAU



**Zahle Geld zurück**  
wenn Sie mit meinem  
Bart-Beförderungs-  
Mittel keinen Erfolg  
haben. Preis Fr. 3.35  
in Marken oder Nach-  
nahme. 1881  
**G. LENZ, Grenchen A  
(Solothurn).**

Besorge **Darlehen**.  
Näheres: Postlagerkarte No. 451,  
St. Gallen 1. 1861



**O. CAMINADA**

ZÜRICH 4710

2 Militärstrasse 2

Spezialgeschäft für sämtliche

**Militärbedarfsartikel**

für Offiziere u. Soldaten  
en gros und en détail



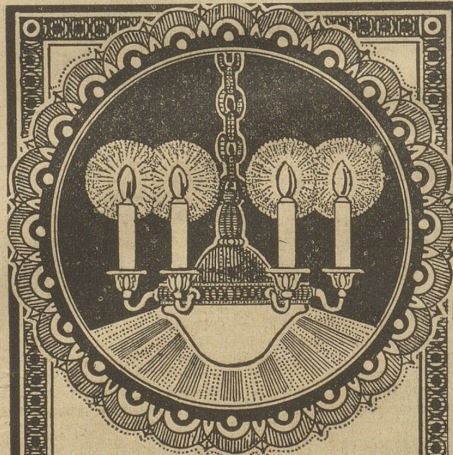
Fabrikation von Militär-  
Wäschesäcken



Die heftigsten  
Kopfschmerzen,  
Migräne, nervö-  
se Zustände ver-  
schwinden nach  
wenigen Min. d.  
d. **Bana-Pul-  
ver.** Preis 2 Fr.  
(b. 2 Sch. frank.). Alleinversand d. d.  
Schwanen-Apoth. Baden (Aarg.).

## Harnuntersuchungen!

Jeder Kranke od. r Gesunde sollte dann und wann zur Beurteilung seines  
Zustandes eine gewissenhafte Harnanalyse anfertigen lassen. In meinem Labora-  
torium, das speziell für Untersuchungen des Urins eingerichtet ist, werden die  
Untersuchungen gewissenhaft ausgeführt. — Der Preis für eine Untersuchung  
ist Fr. 3.50. Verlangen Sie die Versandflasche gratis, welche sich besonders  
zum Einsenden des Urins eignet, Sie haben dann müheloses Verpacken. 1754  
**H. Schuberth, Versand-Apotheke, Mollis (Glarus), Spezial-Laboratorium.**



**ELEKTRISCHE  
INSTALLATIONEN**

erstellen:

**BOHNENBLUST & HUBER  
ZÜRICH**

Rothbuchstrasse 54 - Tel. Hoflängen. 5801

Berechnungen kostenlos.

**Sanitäts-Hausmann A.-G.**

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und Ältestes Haus der Schweiz für  
**sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel**  
Eigene chemische Laboratorien  
**Zürich - St. Gallen - Basel - Genf**